

Aus Hanau auf die Bühnen dieser Welt Magnetische Spezialwerkstoffe erzeugen fabelhaften Sound

HANAU – Die VACUUMSCHMELZE (VAC) entwickelt seit nunmehr fast 100 Jahren metallische Legierungen, magnetische Spezialwerkstoffe und Produkte. In den meisten Fällen bekommt man die Produkte der VAC allerdings gar nicht zu sehen, da sie ihre Arbeit tief im Inneren von elektrischen Bauteilen oder in Form von metallischen Kernen, Spulen, Drähten oder Folien verrichten. Es gibt jedoch ein ganz besonderes Produkt der VAC, das man tatsächlich anfassen kann und das sogar von unzähligen Welt-Stars verwendet wird, um ihre Musik zu machen und sie noch besser klingen zu lassen.



Magnetismus ist allgegenwärtig und beeinflusst unser Leben jeden Tag. Ohne magnetische Felder würde keine elektrische Schaltung funktionieren, es würde kein Telefon existieren und kein Auto könnte sich bewegen. Sogar Musikinstrumente wie die E-Gitarre und der E-Bass funktionieren ausschließlich durch die Einflüsse von Magnetismus.

Aus diesem Grund hat sich im Jahr 2011 die Firma *Ernie Ball aus den USA* an die VAC gewandt, um ihr Portfolio an Saiten für E-Gitarre und E-Bass zu erweitern. Ernie Ball wurde 1962 gegründet und ist der weltweit führende Hersteller von qualitativ hochwertigen Saiten und Zubehör für Gitarre und Bass. Üblicherweise ist eine Saite mit einem beschichteten Stahldraht ummantelt, was ihr magnetische Eigenschaften verleiht, die letztendlich mit Hilfe des Tonabnehmers in der Gitarre, den Ton erzeugen. Die Entwickler von Ernie Ball waren der Meinung, dass sich eine Verbesserung der magnetischen Eigenschaften ihrer Saiten unmittelbar auf die Tonqualität auswirken würde. Mit dieser Herausforderung haben sie sich an die VAC aus Hanau gewandt.

Um die Entwicklung optimal zu unterstützen und um aussagekräftige Testergebnisse zu erhalten, stellte Ernie Ball der VAC einen *Musicman Stingray E-Bass* bei. Nach zahlreichen Versuchen mit unterschiedlichen Legierungen fiel die Wahl für den Manteldraht der Saite auf eine spezielle Kobalt-Eisen Legierung. Im Labor konnte durch die besseren magnetischen und mechanischen Eigenschaften ein messbar breiteres Tonspektrum nachgewiesen werden. Aber auch im Ansprechverhalten und in der Haltbarkeit zeigte sich die neu entwickelte Legierung als vielversprechende Wahl.



Die Entwickler von Ernie Ball produzierten mit den Ergebnissen der VAC die neue Serie *Slinky Cobalt Strings*, die seither für E-Bass und E-Gitarre angeboten wird. Zahlreiche Berühmtheiten der Musikbranche, wie Slash (Guns n´ Roses) Mike Drint (Green Day), Kenny Wayne Shepherd oder Randy Jackson, schwören seither auf die verbesserten Eigenschaften, die durch die Hanauer Legierung erreicht wurden. Egal in welcher Musikrichtung die Saiten eingesetzt werden, die Stars berichten von deutlich besserem Klang, einem angenehmeren Spielgefühl und viel längerer Haltbarkeit. Weiter bieten die Saiten bereits direkt nach dem Aufziehen eine optimale Performance ohne lange eingespielt werden zu müssen. Die Entwickler der VAC sind stolz auf die Ergebnisse und freuen sich über das überwältigende Feedback der Stars.

Da die Entwicklung der Saiten nun schon seit einigen Jahren abgeschlossen ist, entschieden die Entwickler der VAC, den legendären Musicman E-Bass nicht einfach im Keller verstauben zu lassen, sondern das Instrument an die lokale Hanauer Paul-Hindemith Musikschule (PHM) zu spenden. Am 27.4.22 übergaben Dr. Niklas Volbers (Director Advanced Research, VAC) und Hendrik Borgmeier (Head of Global Marketing & Communications, VAC) den Musicman E-Bass sowie einige Slinky Cobalt Strings an Jörn Pick (Leiter der PHM).

Jörn Pick freute sich über das Angebot der VAC und war selbst erstaunt, was in Hanau alles hergestellt wird und welchen Einfluss die Hanauer Entwicklungen haben. *„Wir danken der VAC für diese tolle Spende. Unsere Schüler werden sicher begeistert sein, auf einem Instrument lernen zu können, das auch von AC/DC und den Red Hot Chili Peppers verwendet wird und gleichzeitig die Möglichkeit zu bekommen, ein Produkt der VAC tatsächlich anfassen und benutzen zu können.“* freut sich Pick über die Möglichkeit, nunmehr auch ein Referenz-Instrument im Bassbereich für die PHM-Schülerinnen und -Schülern im Angebot zu haben. *„Beim kommenden PHM-Band-Workshop vom 10. bis 12. Juni wird das Instrument mit Sicherheit zum Einsatz kommen – da rockt dann auch die VAC ein bisschen mit“*, so der Schulleiter abschließend.



(v.l.) Dr. Niklas Volbers, Jörn Pick und Hendrik Borgmeier bei der Übergabe des Musicman Stingray an die Paul-Hindemith Musikschule

VACUUMSCHMELZE (VAC) ist einer der weltweit führenden Hersteller von magnetischen Werkstoffen, induktiven Bauelementen und daraus hergestellten Produkten. Mit einem weltweiten Vertriebsnetz und Anwendungsingenieuren vor Ort werden kundenspezifische Lösungen für eine Vielzahl von Anwendungen, darunter Erneuerbare Energien, Automobil, Industrieautomation und Luftfahrt, entwickelt und hergestellt.